

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 1 / 14

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Lifeform Feuchte Hygiene-Reinigungstucher Desinfiziert Frischeduft**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Biozid, PT 2  
Reinigungstuch

#### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firma** O-PAC s.r.o.  
č.p. 57  
252 64 Lichoceves / TSCHECHIEN  
Telefon + 420 315 636 000  
Fax + 420 315 636 010  
Homepage [www.o-pac.cz](http://www.o-pac.cz)  
E-Mail [info@o-pac.cz](mailto:info@o-pac.cz)

#### Auskunftgebender Bereich

**Technische Auskunft** [info@o-pac.cz](mailto:info@o-pac.cz)

**Sicherheitsdatenblatt** [sdb@chemiebuero.de](mailto:sdb@chemiebuero.de) (Kein Versand von Sicherheitsdatenblättern)  
Sicherheitsdatenblätter sind beim Lieferanten erhältlich.

### 1.4 Notrufnummer

**Firma** +49(0)152 088 11 960 (24h)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Gefahrenpiktogramme

**Gefahrenhinweise** H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise** P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

**Reiniger, 648/2004/EG, enthält:** Desinfektionsmittel  
Duftstoffe

**Biozid (528/2012/EG) enthält:** 0,13 g/100g Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid  
0,13 g/100g Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride  
0,13 g/100g Didecyldimethylammoniumchlorid  
Registrierung: N-96697

### 2.3 Sonstige Gefahren

**Gesundheitsgefahren** Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.  
Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**Umweltgefahren** Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

**Andere Gefahren** Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 2 / 14

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

#### 3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
0,13	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid CAS: 68424-85-1, EINECS/ELINCS: 939-253-5, Reg-No.: 01-2119965180-41-XXXX GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Skin Corr. 1B: H314 - Eye Dam. 1: H318 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410, M-Faktor (akut): 10, M-Faktor (chronisch): 1
0,13	Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride CAS: 85409-23-0, EINECS/ELINCS: 287-090-7, Reg-No.: 01-2120771812-51-XXXX GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Skin Corr. 1B: H314 - Eye Dam. 1: H318 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410, M-Faktor (akut): 10, M-Faktor (chronisch): 1
0,13	Didecyldimethylammoniumchlorid CAS: 7173-51-5, EINECS/ELINCS: 230-525-2, EU-INDEX: 612-131-00-6, Reg-No.: 01-2119945987-15-XXXX GHS/CLP: Acute Tox. 3: H301 - Skin Corr. 1B: H314 - Eye Dam. 1: H318 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 2: H411, M-Faktor (akut): 10

#### Bestandteilekommentar

Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

##### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

##### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

##### Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Nach Verschlucken

Ärztlichen Rat einholen.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Kein Erbrechen einleiten.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

##### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 3 / 14

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Es sind die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 10-13

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 4 / 14

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte DE (TRGS 900)

nicht relevant

#### Arbeitsplatzgrenzwerte EU (2004/37/EG)

nicht relevant

#### DNEL

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
Es sind keine DNEL-Werte für den Stoff bekannt.
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
Es sind keine DNEL-Werte für den Stoff bekannt.
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride, CAS: 85409-23-0
Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 1 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 1 mg/m <sup>3</sup>

#### PNEC

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
Süßwasser, 0,42 µg/L
Meerwasser, 0,096 µg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 160 µg/L
Sediment (Süßwasser), 68 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 15,75 mg/kg sediment dw
Boden (landwirtschaftlich), 1,66 mg/kg soil dw
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
Süßwasser, 1,1 µg/L
Meerwasser, 0,11 µg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 0,14 mg/L
Sediment (Süßwasser), 61,86 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 6,186 mg/kg sediment dw
Boden (landwirtschaftlich), 1,4 mg/kg
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride, CAS: 85409-23-0
Süßwasser, 0,415 µg/L
Meerwasser, 0,042 µg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 210 µg/L
Sediment (Süßwasser), 6,81 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 0,681 mg/kg sediment dw
Boden, 1,36 mg/kg soil dw

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 5 / 14

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen** Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

**Augenschutz** Bei Spritzgefahr:  
Schutzbrille (EN 166:2001)

**Handschutz** 0,4 mm; Nitrilkautschuk, >120 min (EN 374-1/-2/-3).  
Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

**Körperschutz** Arbeitsschutzkleidung (EN 340)

**Sonstige Schutzmaßnahmen** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Konzentration und Menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

**Atemschutz** Nicht erforderlich unter normalen Bedingungen.

**Thermische Gefahren** keine

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Zum Schutz der Umwelt geeignete Schutzmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand</b>	flüssig
<b>Form</b>	flüssig, auf inertem Träger
<b>Farbe</b>	farblos
<b>Geruch</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>	nicht relevant
<b>pH-Wert</b>	5,0 (Flüssigkeit)
<b>pH-Wert [1%]</b>	nicht bestimmt
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Flammpunkt [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Entzündbarkeit</b>	nicht anwendbar
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	nicht relevant
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	nicht relevant
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	nein
<b>Dampfdruck [kPa]</b>	nicht bestimmt
<b>Dichte [g/cm³]</b>	1,0 (Flüssigkeit)
<b>Relative Dichte</b>	nicht bestimmt
<b>Schüttdichte [kg/m³]</b>	nicht anwendbar
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	vollständig mischbar
<b>Löslichkeit andere Lösungsmittel</b>	nicht relevant
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	nicht bestimmt
<b>Kinematische Viskosität</b>	nicht anwendbar
<b>Relative Dampfdichte</b>	nicht relevant
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]</b>	nicht bestimmt
<b>Zündtemperatur [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Zersetzungstemperatur [°C]</b>	nicht bestimmt
<b>Partikeleigenschaften</b>	nicht relevant

### 9.2 Sonstige Angaben

keine

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 6 / 14

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter Normalbedingungen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 7 / 14

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
LD50, oral, Ratte, 344 - 438 mg/kg bw
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
LD50, oral, Ratte, 238 mg/kg bw, OECD 401
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride, CAS: 85409-23-0
LD50, oral, Ratte, 344 mg/kg bw

#### Akute dermale Toxizität

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
LD50, dermal, Kaninchen, 2730 mg/kg bw
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
LD50, dermal, Kaninchen, 3342 mg/kg
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride, CAS: 85409-23-0
LD50, dermal, Kaninchen, 2300 mg/kg bw

#### Akute inhalative Toxizität

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
LC50, inhalativ, Ratte, 220 - 280 mg/m <sup>3</sup> air, 4h

#### Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
Auge, Verursacht schwere Augenschäden.
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
Auge, Verursacht schwere Augenschäden.
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride, CAS: 85409-23-0
Auge, Verursacht schwere Augenschäden.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
dermal, ätzend
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
dermal, ätzend
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride, CAS: 85409-23-0
dermal, ätzend

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
dermal, nicht sensibilisierend

**O-PAC s.r.o.**

**252 64 Lichoceves**

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024 Version 1.0 Seite 8 / 14

Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
dermal, nicht sensibilisierend

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**      Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**      Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
NOAEL, oral, Hund, 45 mg/kg bw/day (subchronic), Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung.
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
NOAEL, oral, Hund, 10 mg/kg bw/day, Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung.
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride, CAS: 85409-23-0
NOAEL, oral, Ratte, 25 mg/kg bw/day (subchronic), keine schädliche Wirkung beobachtet

**Mutagenität**      Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
in vitro, negativ
in vivo, negativ
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
in vivo, negativ
in vitro, negativ
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride, CAS: 85409-23-0
in vitro, keine schädliche Wirkung beobachtet

**Reproduktionstoxizität**      Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**- Fruchtbarkeit**

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
NOAEL, oral, Ratte, 16 mg/kg bw/day (subchronic), keine schädliche Wirkung beobachtet
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
NOAEL, oral, Ratte, 30 mg/kg bw/day (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride, CAS: 85409-23-0
NOAEL, oral, Ratte, 81,09 mg/kg bw/day (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet

**- Entwicklung**

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
NOAEL, oral, Kaninchen, 3 mg/kg bw/day (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
NOAEL, oral, Ratte, 800 µg/kg bw/day (subacute), Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung.
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride, CAS: 85409-23-0
NOAEL, oral, Ratte, 25 mg/kg bw/day (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet

**Karzinogenität**      Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
-------------

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024 Version 1.0 Seite 9 / 14

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
NOAEL, oral, Ratte, 44 mg/kg bw/day (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
NOAEL, oral, Ratte, 55,4 mg/kg bw/day (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Allgemeine Bemerkungen**

Die Bestimmung der gesundheitsgefährdenden Eigenschaften des Gemisches erfolgt ohne Berücksichtigung von Treibgasen oder Trägermaterialien.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften** Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**11.2.2 Sonstige Angaben** keine

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

Bestandteil
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchlorid, CAS: 68424-85-1
LC50, (96h), Fisch, 515 - 1700 µg/L
EC50, (48h), Invertebraten, 16 µg/L
EC50, (96h), Algen, 10 - 30 µg/L
NOEC, (28d), Fisch, 32,2 µg/L
NOEC, (21d), Invertebraten, 4,15 - 25 µg/L
LC100, (96h), Fisch, 1,75 mg/L
Didecyldimethylammoniumchlorid, CAS: 7173-51-5
LC50, (96h), Pimephales promelas, 0,19 mg/l
EC50, (48h), Daphnia magna, 0,062 mg/l
ErC50, (96h), Pseudokirchneriella subcapitata, 0,026 mg/l
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride, CAS: 85409-23-0
LC50, (96h), Danio rerio, 0,71 mg/L OECD 203
EC50, (48h), Invertebraten, 15,4 µg/L
NOEC, (21d), Invertebraten, 4,15 µg/L
ErC50, (72h), Algen, 26,5 µg/L

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Verhalten in Umweltkompartimenten** Keine Informationen verfügbar.

**Verhalten in Kläranlagen** Keine Informationen verfügbar.

**Biologische Abbaubarkeit** Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Akkumulation in Organismen ist nicht zu erwarten.

**12.4 Mobilität im Boden**

nicht bestimmt

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 10 / 14

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

#### Produkt

Entsorgung mit den Entsorgern/ Behörden gegebenenfalls abstimmen.  
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

#### AVV-Nr. (empfohlen)

150202\* Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler a.n.g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

#### Ungereinigte Verpackungen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

#### AVV-Nr. (empfohlen)

150102 Verpackungen aus Kunststoff.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID KEIN GEFÄHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN) KEIN GEFÄHRGUT

Seeschifftransport nach IMDG NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Lufttransport nach IATA NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 11 / 14

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

#### 14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID nein

Binnenschifffahrt (ADN) nein

Seeschifftransport nach IMDG nein

Lufttransport nach IATA nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 12 / 14

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

<b>EU-VORSCHRIFTEN</b>	2008/98/EG (2000/532/EG ); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014; (EU) 2019/1148; (EU) 2019/1021, (EU) 2023/707
- Bestandteilekommentar	SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
- Anhang XIV (REACH)	Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH).
- Anhang XVII (REACH)	Das Produkt enthält Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 75 Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) folgenden Beschränkungen: 3
<b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>	ADR (2023); IMDG-Code (2023, 41. Amdt.); IATA-DGR (2024)
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b>	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
- Wassergefährdungsklasse	1, gem. AwSV vom 18.04.2017
- Störfallverordnung	nein
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 10-13
- Beschäftigungsbeschränkungen	keine
- VOC (2010/75/EG)	< 1 %
- Sonstige Vorschriften	TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H301 Giftig bei Verschlucken.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

O-PAC s.r.o.

252 64 Lichoceves

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 13 / 14

## 16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
ATE = acute toxicity estimate  
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
CAS = Chemical Abstracts Service  
CLP = Classification, Labelling and Packaging  
DMEL = Derived Minimum Effect Level  
DNEL = Derived No Effect Level  
EC50 = Median effective concentration  
ECB = European Chemicals Bureau  
EEC = European Economic Community  
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
EL50 = Median effective loading  
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
EmS = Emergency Schedules  
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
IATA = International Air Transport Association  
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
IC50 = Inhibition concentration, 50%  
IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung  
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
IVIS = In vitro irritation score  
LC50 = Lethal concentration, 50%  
LD50 = Median lethal dose  
LC0 = lethal concentration, 0%  
LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level  
LGK = Lagerklasse  
LL50 = Median lethal loading  
LQ = Limited Quantities  
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
NOAEL = No Observed Adverse Effect Level  
NOEC = No Observed Effect Concentration  
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
STP = Sewage Treatment Plant  
TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
TLV@/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
VOC = Volatile Organic Compounds  
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
E = einatembare Fraktion  
A = alveolengängige Fraktion  
H = hautresorptiv  
X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B  
Y = ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz-grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  
Z = ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden  
AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe  
DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG  
EU = Europäische Union

## 16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren

Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
(Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen

keine

**O-PAC s.r.o.**

**252 64 Lichoceves**

Druckdatum 25.07.2024, Überarbeitet am 25.07.2024

Version 1.0

Seite 14 / 14

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe  
[www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de). Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail [info@chemiebuero.de](mailto:info@chemiebuero.de)

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter [www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de)